

Heimaufenthalts- gesetz aktuell

Anwendungsbereiche, Freiheitsbeschränkung, Haftungsfragen



Univ.-Prof. Dr. KOPETZKI
Universität Wien



27. Mai 2019, Wien
25. Mai 2020, Wien
jeweils von 9.30 – 17.30 Uhr



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.

IHR NUTZEN

Nachdem das Heimaufenthaltsgesetz (HeimAufG) nach jahrelangen kontroversen Diskussionen vor Jahren endlich in Kraft getreten ist und 2010 umfassend novelliert wurde, liegt inzwischen eine umfassende Rechtsprechung vor. Seit Juli 2018 sind weitere gesetzliche Änderungen wirksam, vor allem wurde der Geltungsbereich des HeimAufG auf Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe ausgedehnt.

Lange Zeit war das Problem der Freiheitsbeschränkung in Heimen in einer Grauzone angesiedelt, Bewegungseinschränkungen durch Fremdbestimmung stehen in der Pflege jedoch auf der Tagesordnung – die einschlägige Bundesgesetzgebung orientierte sich bei der Regelung dieser Thematik schließlich inhaltlich am Unterbringungsrecht. Detaillierte Kenntnisse der geltenden Bestimmungen sowie der aktuellen Judikatur sind für die tägliche Praxis im Zusammenhang mit Heimen und Krankenanstalten unerlässlich. Zweifelsfragen gilt es vorab rechtzeitig abzuklären.

Informieren Sie sich umfassend über die geltende Rechtslage sowie aktuelle gesetzliche Entwicklungen und vermeiden Sie somit präventiv Haftungsfolgen!



DFP-Punkte wurden beantragt und können nach Approbation direkt auf Ihr „mein dfp“-Fortbildungskonto gutgeschrieben werden.

VORTRAGENDER

Univ.-Prof. DDr. Christian Kopetzki

Lehrt am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht sowie am Institut für Ethik und Recht in der Medizin der Universität Wien; seit 1999 stv. Vorstand des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin, seit 2002 Professor für Medizinrecht an der Universität Wien; wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für Medizinrecht (Wien); Verfasser und Herausgeber zahlreicher medizinrechtlicher Publikationen.

WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ *HeimleiterInnen, PflegedirektorInnen, PflegedienstleiterInnen | Führungskräfte in der Altenbetreuung*
- ✓ *Pädagogische LeiterInnen von Behinderteneinrichtungen*
- ✓ *SachwalterInnen bzw. ErwachsenenvertreterInnen, WohnervtreterInnen | Konsumentenschutzorganisationen*
- ✓ *Landes-PatientenanwälInnen/Patientenvertretungen | MitarbeiterInnen der Seniorenverbände*
- ✓ *ÄrztInnen*
- ✓ *RechtsanwälInnen & NotarInnen | JuristInnen in Krankenanstalten und Pflegeeinrichtungen, bei Heimträgern & Ärztekammern*
- ✓ *Heimaufsichtsbehörden, MitarbeiterInnen der Landesregierungen | Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe*



SEMINARINHALTE

- Neue Kontrollmechanismen für Freiheitsbeschränkungen nach dem Fakultativprotokoll zum UN-Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (OPCAT) seit Juli 2012
- Ausweitung des HeimAufG auf Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe seit Juli 2018
- Historische Entwicklung des Pflegeheimrechts
- Kompetenzlage, insbesondere im Hinblick auf die Rechtsprechung des VfGH zum Pflegeheimrecht
- Grundrechte von Heimbewohnern/-bewohnerinnen, insbesondere das Recht auf persönliche Freiheit
- Verhältnis des HeimAufG zum neuen Erwachsenenschutzrecht
- Das HeimAufG im Überblick – Was ändert sich?
- Auf welche Einrichtungen ist das HeimAufG anwendbar?
- Anwendungsbereich in Krankenanstalten
- Wann liegt eine Freiheitsbeschränkung im Sinne des HeimAufG vor?
- Zulässigkeitsvoraussetzungen für Freiheitsbeschränkungen
- Anordnungsbefugnisse und Dokumentationspflichten

- Rechtliche Stellung der Sachwaltervereine bzw. Erwachsenenschutzvereine
- BewohnervertreterInnen – Aufgaben und Befugnisse
- Rechtliche Stellung der Sachwaltervereine
- Gerichtliche Überprüfung von Freiheitsbeschränkungen
- Bedeutung der Judikatur
- Aktuelle Haftungsbestimmungen für Heimträger
- Haftung des Personals und Regress
- Rechtslage bei Freiheitsbeschränkungen außerhalb des Anwendungsbereiches des HeimAufG
- Neue Rechtsmittelentscheidungen zum HeimAufG
- HeimAufG-Novelle 2010
- HeimAufG-Novelle 2017

SEMINARHINWEIS

Einwilligung & Aufklärung in der Medizin

Rechtliche Grundlagen, Voraussetzungen
& Sonderbestimmungen

Vortragender Univ.-Prof. DR. KOPETZKI

Termine 01.10.19, Wien | 05.10.20, Wien

Investition € 460,- exkl. USt.



TERMINE / IHRE INVESTITION

Termine 27. Mai 2019
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

25. Mai 2020
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

Uhrzeit jeweils von 9.30-17.30 Uhr

Investition je € 480,-

inkl. Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Sollten Sie spezielle Bedürfnisse (Barrierefreiheit, Lebensmittelverträglichkeiten etc.) haben, geben Sie uns diese bitte bekannt. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

ERMÄSSIGUNGEN

12 % (per TN) ab 5 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

10 % (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

20 %* für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen

Ermäßigungen, Rabatte, Frühbucherbonus etc. sind nicht addierbar! *Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid.

STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ANMELDUNG / INFORMATION

Projektorganisation: Gudrun Sochor, MA

Inhalt / Konzeption: Priska Würstl, BA

 office@ars.at  +43 1 713 80 24-17  +43 1 713 80 24-14

Machen Sie Ihr Unternehmen zukunftsfit!

Managed Training Services – Bildungskatalog
Inhouse Seminare – Digitales Lernen

ARS – Ihr Partner für ALLE Themen & Formate!

 b2b@ars.at oder  +43 1 713 80 24-76

ANMELDUNG / UNTERLAGENBESTELLUNG

Ja, ich melde mich an für das Seminar
„Heimaufenthaltsgesetz aktuell“

Termin

Ja, ich melde mich an für das Seminar
„Einwilligung & Aufklärung in der Medizin“

Termin

Ich bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

Sie können an den angeführten Terminen nicht teilnehmen?
Bestellen Sie die Seminarunterlagen je nach Verfügbarkeit zu einem
vergünstigten Preis! Kontaktieren Sie uns!

 **ARS ist ÖCERT-Qualitätsanbieter!**

TEILNEHMER/IN

KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

Tel.

Mobil

E-Mail

FIRMA

Beschäftigte bis 100 100-200 über 200

Branche/ Firma

Straße, Postfach

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Datum

Unterschrift